

VENDOR CODE OF CONDUCT

Verhaltenskodex für Lieferanten*

Lieferanten von Scandlines Infrastructure ApS & ihren Tochtergesellschaften

Kontakt:

Bei eventuellen Fragen zum Scandlines Compliance-Programm oder Hinweisen zur Einhaltung von Gesetzen und Vorschriften in Bezug auf Scandlines, melden Sie sich gern bei uns:
Compliance@scandlines.com

Dieser Verhaltenskodex für Lieferanten gilt für alle von Unternehmen der Scandlines Gruppe* erteilten Aufträge.

**Sofern in diesem Dokument die männliche Form einer Bezeichnung verwendet wird, soll diese Bezeichnung gleichermaßen für die weibliche und jede diverse Form Geltung haben.*

***Scandlines Infrastructure ApS und ihren Tochtergesellschaften.*

Scandlines ist eine der größten Fährreedereien in Europa und verbindet Menschen - jeden Tag. Seit Generationen genießen wir das Vertrauen vieler Familien, die sich auf uns verlassen, ihre Familienmitglieder oder ihre wertvolle Fracht zu befördern. Ein allgemein bekannter Name ist einerseits ein Privileg, birgt aber auch eine große Verantwortung. Bei Scandlines wollen wir die höchsten Standards einhalten, wenn es um Integrität, Ehrlichkeit und angemessenes Verhalten geht.

Bei Scandlines behandeln wir unsere Lieferanten (Lieferanten im Sinne dieses Verhaltenskodex umfasst Lieferanten, Vertreter und Berater) mit Respekt und verpflichten uns dazu, unsere Praktiken hinsichtlich Vertragsabschlüssen und Beschaffung auf faire und transparente Weise durchzuführen. Wir wählen diejenigen aus, die unsere Prinzipien bezüglich rechtlich korrekter und ethischer Verhaltensweisen teilen. Diese stellen sich wie folgt dar:

1. Einhaltung aller Gesetze, Verordnungen und Unternehmensrichtlinien

Bei Scandlines erwarten wir, dass unsere Lieferanten alle anwendbaren Gesetze und Verordnungen einhalten, einschließlich Anti-Korruptions-Gesetzgebungen und derjenigen, die in den vertraglichen Vereinbarungen mit Scandlines aufgeführt sind.

Null-Toleranz-Ansatz: Bei Scandlines folgen wir einem Null-Toleranz-Ansatz hinsichtlich Korruption und Compliance-Verstößen, einschließlich Verstößen gegen die Anti-Korruptions-Gesetzgebung. Wir werden eine Nichteinhaltung seitens unserer Lieferanten nicht tolerieren und, wo erforderlich, angemessene Schritte einleiten.

Kartell- und Wettbewerbsgesetz: Bei Scandlines fördern wir aktiv die Einhaltung der EU-weiten und relevanten nationalen Wettbewerbsgesetze. Von unseren Lieferanten wird erwartet, dass sie in einem fairen Wettbewerb stehen und dass sie die anwendbaren Kartellgesetze und -rechtsverordnungen einhalten.

2. Ethisches und rechtlich korrektes Verhalten

Bei Scandlines verpflichten wir uns zu ehrlichen und ethischen Verhaltensweisen. Von unseren Lieferanten werden daher die gleichen Verpflichtungen erwartet.

Schmiergeldzahlungen: Bei Scandlines erwarten wir, dass unsere Vertreter und andere Mittelsmänner, Konsortien, Subunternehmer und Lieferanten in unserem Auftrag keinerlei Schmiergeldzahlungen leisten. Falls es Zweifel an der Art einer Zahlung gibt und falls diese als Schmiergeldzahlung angesehen werden könnte, wird diese Zahlung nur dann genehmigt, wenn der Amtsträger oder die Drittpartei eine Quittung oder schriftliche Bestätigung ihrer Rechtmäßigkeit vorweisen kann.

Geschenke, geschäftliche Einladungen, Erstattung von Kosten und Bewirtung: Bei Scandlines erwarten wir, dass kein Mitarbeiter, Unterpelieferant oder Vertreter unserer Lieferanten unseren Mitarbeitern etwas mit der Absicht verspricht oder gewährt, auf unangemessene Weise einen Vertrag oder eine Bestellung zu sichern, eine bevorzugte Behandlung oder andere unangemessene Vorteile zu erhalten.

Alle Geschenke, geschäftliche Einladungen, andere Formen von Bewirtung und die Erstattung von Kosten für unsere Mitarbeiter oder verbundenen Parteien im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit müssen, sofern vorkommend, hinsichtlich

Frequenz und Wert angemessen sein, d.h. sie müssen von niedrigem finanziellen Wert sein und den gewöhnlichen lokalen Handelsbräuchen entsprechen. Bei Scandlines erwarten wir außerdem, dass unsere Lieferanten davon Abstand nehmen, unsere Mitarbeiter oder verbundenen Parteien um jegliche unangemessenen Vorteile zu bitten.

3. Arbeitsbedingungen

Verschiedenartigkeit und Nichtdiskriminierung: Bei Scandlines erwarten wir von unseren Lieferanten, dass sie die Chancengleichheit für all ihre Mitarbeiter fördern, ungeachtet ihrer ethnischen Herkunft, Hautfarbe, ihres Geschlechts, ihres Alters, ihres Familienstands, Behinderungen, ihrer Religion, Nationalität, sexuellen Orientierung, ihres sozialen Hintergrunds, Schwangerschaft, ihrer politischen Orientierung, ihres militärischen Status oder anderen gesetzlich geschützten Charakteristiken.

Kinder- und Zwangsarbeit: Bei Scandlines erwarten wir, dass unsere Lieferanten jede Form von Kinder- und Zwangsarbeit innerhalb ihrer Organisation verbieten und davon Abstand nehmen.

Moderne Sklaverei und Menschenhandel: Bei Scandlines erwarten wir, dass unsere Lieferanten jede Form von moderner Sklaverei und Menschenhandel innerhalb ihrer Organisation verbieten und davon Abstand nehmen.

Versammlungsfreiheit: Bei Scandlines erwarten wir, dass unsere Lieferanten das Recht ihrer Mitarbeiter respektieren, einen Betriebsrat, eine Tarifgemeinschaft oder andere Arbeitnehmervertretungen zu gründen und gemäß den nationalen Gesetzen und Verordnungen Tarifverhandlungen aufzunehmen.

Vergütung und Arbeitszeit: Bei Scandlines erwarten wir, dass unsere Lieferanten die nationalen Gesetze und Verordnungen zur Arbeitszeit vollständig einhalten.

4. Umweltschutz

Bei Scandlines erwarten wir, dass sich unsere Lieferanten dem Schutz der Umwelt gemäß den höchsten anwendbaren Standards verpflichten, insbesondere denjenigen im Zusammenhang mit dem Erhalt der Meeresumwelt. Unsere Lieferanten müssen sich bemühen, negative Auswirkungen auf die Umwelt durch die eigene Tätigkeit, eigenen Produkte und Dienstleistungen zu vermeiden, zu verringern und zu beachten. Die Anforderungen dieses Verhaltenskodexes an den Umweltschutz unterliegen dem Prinzip der Verhältnismäßigkeit und einem risikobasierten Ansatz. Das heißt, sie sollen in Abhängigkeit der Größe des Lieferanten, der Art des Produktes bzw. der Dienstleistung und der Art, Umfang und Komplexität der Aktivitäten angemessen sein. Des Weiteren müssen unsere Lieferanten sicherstellen, dass sie über die notwendigen Zertifikate und Genehmigungen zur Verwendung von Produkten und Materialien bei Scandlines verfügen. Bei Scandlines erwarten wir, dass unsere Lieferanten jede Art von Abfall, insbesondere gefährliche Abfälle, verantwortlich und unter Einhaltung lokaler Bestimmungen entsorgen.

5. Gesundheit und Sicherheit

Bei Scandlines sehen wir uns in der Pflicht, unseren Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten und sämtlichen Personen, die

sich in unseren Anlagen oder an Bord unserer Schiffe aufhalten, ein sicheres und gesundes Umfeld zu bieten.

Das gleiche erwarten wir von unseren Lieferanten. Wie erwarten von unseren Lieferanten, dass sie alle anwendbaren Vorschriften über die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz einhalten und Scandlines gleichzeitig dabei unterstützen, eine eigene kooperative und proaktive Sicherheitskultur zu schaffen. Eine solche Sicherheitskultur verlangt, dass sich alle Mitarbeiter, ebenso wie die Mitarbeiter der Lieferanten, beteiligen und aktive Beiträge leisten. Ganz praktisch heißt das, dass wir auf uns selbst, unsere Kollegen und unsere Kunden am Arbeitsplatz achten. Mitarbeiter von Lieferanten haben die Verantwortung und das Recht die Arbeit zu unterbrechen, wenn sie eine gefährdende Handlung oder Situation bemerken, die ein Risiko für Personen, Umwelt oder Eigentum darstellen könnte.

Alle Unternehmer, Lieferanten und andere, die Arbeiten bei Scandlines ausführen, müssen folgende Verantwortlichkeiten befolgen, wenn sie Arbeit am Eigentum oder an Standorten von oder im Namen von Scandlines ausführen:

- Verantwortung für ihre eigene Sicherheit, Gesundheit und ihr Wohlbefinden am Arbeitsplatz.
- Zur Sicherheit, Gesundheit und Wohlbefinden aller Personen am Arbeitsplatz beitragen.
- Befolgung aller angemessenen Anweisungen der Scandlines-Mitarbeiter, die die Arbeiten der Lieferanten beaufsichtigen. Hierzu gehört die Befolgung aller Gesundheits- und Arbeitsschutzrichtlinien, sicherer Arbeitsprozesse sowie der Kontroll- oder Arbeitsprozesse.
- aktives Eingreifen, wenn sie eine gefährdende Handlung oder Situation sehen (sofern ein Eingreifen auf sichere Art und Weise geschehen kann).
- Meldung aller Ereignisse und Near-misses beim aufsichtführenden Mitarbeiter am Arbeitsplatz.

Für Serviceverträge kann Scandlines Statistiken zu Arbeitssicherheit und die für Scandlines gearbeiteten Stunden anfragen.

6. Interessenkonflikte

Bei Scandlines erwarten wir, dass unsere Lieferanten in ihrer Entscheidungsfindung objektiv sind und auf privaten, geschäftlichen oder anderen Faktoren basierende Interessenkonflikte vermeiden.

7. Geldwäsche

Bei Scandlines erwarten wir, dass unsere Lieferanten alle anwendbaren Verordnungen zur Prävention von Geldwäsche einhalten und dass sie sich an jeglicher Art von Geldwäsche-Aktivitäten nicht beteiligen.

8. Meldung rechtswidrigen oder unethischen Verhaltens

Verstöße gegen Gesetze, Verordnungen und Unternehmensrichtlinien, einschließlich diesen Verhaltenskodex für Lieferanten,

können der Scandlines Compliance-Abteilung oder durch den Whistleblower-Service gemeldet werden.

9. Maßnahmen im Fall einer Nichteinhaltung

Eine Nichteinhaltung jeglicher in diesem Scandlines-Verhaltenskodex für Lieferanten dargelegten Prinzipien seitens des Lieferanten wird als Verstoß gegen die vertragliche Vereinbarung des Lieferanten mit Scandlines betrachtet. Scandlines behält sich das Recht vor, im Fall eines Verstoßes gegen die Prinzipien dieses Verhaltenskodex für Lieferanten oder falls keine Maßnahmen zur Verbesserung gesucht oder implementiert werden, jegliche vertragliche Vereinbarung zu stoppen.

Scandlines behält sich das Recht vor, auf alle relevanten Unterlagen des Lieferanten zuzugreifen und sie zu prüfen, falls ein Verstoß gegen jegliche Prinzipien in diesem Verhaltenskodex für Lieferanten vermutet wird.

10. Einhaltung des Scandlines-Verhaltenskodex für Lieferanten

Scandlines behält sich das Recht vor, die Einhaltung der in diesem Verhaltenskodex für Lieferanten dargelegten Prinzipien und Anforderungen seitens des Lieferanten regelmäßig zu überprüfen. Diese Überprüfung kann erfolgen durch:

- **Selbstbewertung:** Scandlines kann den Lieferanten auffordern, eine Selbstbewertung auszufüllen;
- **Zertifizierungen/Erklärungen:** Scandlines kann den Lieferanten zu einer Zertifizierung oder Erklärung auffordern, welche die Einhaltung der relevanten Standards (z.B. DCGK, ESG-Standards) bestätigt;
- **Prüfungen vor Ort:** Scandlines oder eine in seinem Namen handelnde autorisierte Drittpartei kann den Lieferanten kontaktieren und ihn um Erlaubnis bitten, die Einhaltung zu verifizieren.

11. Lieferantenbeziehungen

Bei Scandlines erwarten wir, dass unsere Lieferanten die in diesem Verhaltenskodex für Lieferanten dargelegten Prinzipien an ihre Unterauftragnehmer und Unterpelieferanten kommunizieren und dass sie diese Prinzipien bei deren Auswahl berücksichtigen.

Letzte Aktualisierung: März 2021

Name

Datum

Stempel/Lieferantenunterschrift